

Wann und was war «die» Reformation? Für Zürich kann sie ereignis-  
geschichtlich als der Zeitraum vom Beginn der Tätigkeit Zwinglis  
als Leutpriester am Grossmünster 1519 bis zur Abschaffung der  
Messe 1525 definiert werden. Doch Zwingli fiel nicht plötzlich vom  
Himmel und genauso wenig waren nach 1525 alle Fragen geklärt  
noch alle Ziele erreicht. Die Reformation ist mehr als eine Reihe von  
historischen Daten des frühen 16. Jahrhunderts und nicht nur eine  
theologische Kontroverse mit kriegerischen Konsequenzen. Die  
Reformation als langer Prozess gesellschaftlicher Veränderungen hat  
vielmehr das Leben und den Alltag der Menschen in der Frühen  
Neuzeit – der Zeit von rund 1500 bis 1800 – bestimmt. Inwiefern  
dies der Fall war, veranschaulicht der vorliegende Band vornehmlich  
aus sozial-, kultur-, gender- und mediengeschichtlicher Sicht, um der  
Forschung wie auch einem breiteren interessierten Publikum einen  
frischen Zugang zur Zürcher Reformation zu ermöglichen.